

 Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Karl Nehammer
Bundeskanzler

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.067.499

Wien, am 24. März 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Herr, Kolleginnen und Kollegen haben am 25. Jänner 2023 unter der Nr. **13648/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „An- und Abreise von und nach Bulgarien“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2, 7, 10, 11 und 16:

1. *Wann kamen Sie im Jänner 2023 in Sofia, Bulgarien an?*
2. *Wo und wann sind Sie für die Anreise gestartet?*
7. *Wer hat Sie auf Ihrer Anreise begleitet?*
 - a. *War Innenminister Karner darunter?*
 - b. *Wenn Innenminister Karner nicht darunter war, weshalb war keine gemeinsame Anreise möglich?*
10. *Wann brachen Sie im Jänner 2023 aus Bulgarien auf?*
 - a. *War dies in Sofia?*
11. *Wohin führte Sie Ihre Abreise aus Bulgarien?*
 - a. *Wann kamen Sie dort an?*
16. *Wer hat Sie auf Ihrer Abreise begleitet?*

- a. War Innenminister Karner darunter?
- b. Wenn Innenminister Karner nicht darunter war, weshalb war keine gemeinsame Abreise möglich?

Der Abflug in Wien erfolgte am 23. Jänner 2023 um 7:30 Uhr, die Ankunft in Sofia um 16:15 Uhr. Ich wurde von Mitgliedern meines Kabinetts, Mitarbeitern des Bundesministeriums für Inneres, der österreichischen Botschafterin in Sofia sowie ab Plovdiv von Bundesminister Mag. Karner begleitet. Der Rückflug aus Sofia erfolgte am selben Tag gegen 22:00 Uhr (OEZ), die Ankunft in Wien erfolgte um ca. 22:25 Uhr (MEZ).

Zu den Fragen 3, 4, 12 und 13:

3. Welches Transportmittel wurde gewählt?
4. Wenn es ein Flugzeug war, handelte es sich um einen Linienflug oder einen Privatjet?
12. Welches Transportmittel wurde gewählt?
13. Wenn es ein Flugzeug war, handelte es sich um einen Linienflug oder einen Privatjet?

Die Reise wurde mit einem Bedarfsflugzeug absolviert.

Zu den Fragen 5, 6, 14 und 15:

5. Welche Kosten sind dabei angefallen?
6. Welcher CO₂-Ausstoß ist dabei angefallen?
14. Welche Kosten sind dabei angefallen?
15. Welcher CO₂-Ausstoß ist dabei angefallen?

Es sind Kosten in Höhe von 22.222,24 Euro im Bundeskanzleramt entstanden. Über den CO₂-Ausstoß liegen keine Aufzeichnungen vor.

Zu den Fragen 8, 9, 17 und 18:

8. Wurden alternative Transportmittel mit möglicherweise geringeren Kosten geprüft?
 - a. Wenn ja, wie wurde die Entscheidung für das gewählte Transportmittel getroffen?
9. Wurden alternative Transportmittel mit möglicherweise geringerem CO₂-Ausstoß geprüft?
 - a. Wenn ja, wie wurde die Entscheidung für das gewählte Transportmittel getroffen?
17. Wurden alternative Transportmittel mit möglicherweise geringeren Kosten geprüft?

- a. *Wenn ja, wie wurde die Entscheidung für das gewählte Transportmittel getroffen?*
18. *Wurden alternative Transportmittel mit möglicherweise geringerem CO2-Ausstoß geprüft?*
- a. *Wenn ja, wie wurde die Entscheidung für das gewählte Transportmittel getroffen?*

Es wurden alternative Flugmöglichkeiten geprüft, die Entscheidung wurde unter Wahrung der entsprechenden Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit getroffen. Zudem war die Nutzung alternativer Transportmittel aus terminlichen Gründen nicht möglich.

Karl Nehammer